

Hinweise zu Datenverarbeitung durch die Musikschule Offenbach am Main



Anmeldung als Schüler*in oder zu einer Veranstaltung:

Worum geht es in dieser Erklärung?

Hier erläutern wir Ihnen, wie wir mit Ihren Daten umgehen, die anfallen, wenn Sie sich oder Ihr Kind zu einem Angebot der Musikschule Offenbach anmelden.

Wofür nutzen wir Ihre Daten?

Wir nutzen Ihre Daten, um Ihre Anmeldung zu verarbeiten.

Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Adressdaten. Bei kostenpflichtigen Angeboten verarbeiten wir zusätzlich Ihre Kontodaten, damit wir den Zahlungsverkehr per Bankeinzug abwickeln können. In Einzelfällen ist auch die Verarbeitung von Gesundheitsdaten erforderlich. Gerade wenn Sie oder ihr Kind an einer gesundheitlichen Einschränkung leiden, müssen wir dies wissen, damit wir richtig reagieren, wenn Sie oder Ihr Kind während des Angebots medizinische Hilfe benötigen. Zudem verarbeiten wir, zu welchem Angebot Sie sich oder Ihr Kind angemeldet haben. Bei Kindern müssen wir zudem die Anwesenheit verarbeiten, da wir dann in dieser Zeit die Aufsichtspflicht haben. Wenn Sie uns eine entsprechende Einwilligung erteilt haben, verarbeiten wir zudem Bild- und Tonaufnahmen, die im Rahmen unserer Angebote erstellt werden.

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet. Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

MUSIKSCHULE OFFENBACH am Main e.V.
Hermann-Steinhäuser-Str. 43 - 47
63065 Offenbach am Main
Telefon: 069 - 98 55 76 0
E-Mail: info@offenbach-macht-musik.de

Ihre personenbezogenen Daten als Schüler*in werden an den/die jeweilige/n Dozent*in weitergeleitet. Wenn das Angebot, zu dem Sie sich oder Ihr Kind anmelden, von Dritten gefördert wird, kann die Weitergabe personenbezogener Daten der Schüler*innen an den Zuwendungsgeber erforderlich sein. Bei einer entsprechenden Einwilligung veröffentlichen wir Bild- und Tondateien auf unserer Website. Falls Sie zugestimmt haben, können solche Daten auch an youtube weitergegeben werden. Dies ist ein Dienst der Fa. Google Inc. Die nach DSGVO erforderliche Vereinbarung zur Verarbeitung in gemeinsamer Verantwortung wird von diesem Anbieter verweigert. Mit Ihrer Einwilligung in die Veröffentlichung auf dieser Plattform erkennen Sie an, dass der Verantwortliche seinen datenschutzrechtlichen Pflichten nicht vollumfänglich nachkommen kann. Der Drittanbieter speichert Ihre personenbezogenen Daten auf Servern in Ländern, deren Datenschutzniveau dem der EU nicht entspricht. Der Verantwortliche hat keinen Einfluss auf dieses Verhalten von Google.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Mit Ihrer Anmeldung bekunden Sie ein Interesse an einem Vertragsschluss mit uns.

Zudem erbitten wir Ihre Zustimmung zu weiteren Verarbeitungen. Die Rechtsgrundlage ist dann Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a der DSGVO.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Bei kostenpflichtigen Angeboten richtet sich die Speicherdauer nach den gesetzlichen Grundlagen im § 257 HGB. Das bedeutet, dass wir jeden Schriftverkehr für sechs Jahre und Buchungsbelege sogar 10 Jahre aufbewahren müssen. Bei nicht kostenpflichtigen Angeboten löschen wir Ihre Daten ein Jahr nach der entsprechenden Veranstaltung.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Die DSGVO definiert folgende Rechte für die von der Verarbeitung Betroffenen:

a) Recht auf Auskunft

Sie haben jederzeit das Recht unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

b) Recht auf Berichtigung

Sollten wir versehentlich fehlerhafte oder nicht mehr aktuelle Daten von Ihnen verarbeiten, steht Ihnen jederzeit ein Recht auf Berichtigung zu.

c) Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns mit Wirkung für die Zukunft von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gehen diesem Recht jedoch vor.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, unseren Newsletter zu erhalten. Zudem erbitten wir Ihre Zustimmung, auch Bilder und/oder Tonaufnahmen von Ihnen verarbeiten zu dürfen. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie die Verarbeitung auf da kaufmännisch Notwendige einschränken.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können im Prinzip von uns verlangen, dass wir Ihrer personenbezogenen Daten einem anderen Anbieter Ihrer Wahl zur Verfügung stellen. Dies kann zum Beispiel sinnvoll sein, wenn Sie umzugsbedingt an eine andere Musikschule wechseln wollen.

f) Widerspruchsrecht gegen eine erteilte Einwilligung

Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dazu genügt eine formlose Mitteilung an die o.a. Kontaktdaten des Verantwortlichen.

g) Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht

Sollten wir in irgendeiner Weise unverantwortlich, fahrlässig oder in anderer Weise in einer für Sie unkorrekten Art mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, bitten wir Sie um eine entsprechende Information, damit wir einen Fehler schnellstmöglich abstellen können. Unabhängig von Ihrer Mitteilung an uns steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können Ihre Beschwerde überall in der EU

einreichen. Zuständigkeitshalber wird aber in jedem Fall diese Stelle mit Ihre Beschwerde befasst werden:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Telefon: +49 611 1408 - 0

Telefax: +49 611 1408 - 900

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Angeboten der Musikschule Offenbach und das uns entgegengebrachte Vertrauen.